

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Grafik "Leich prachts Narr"</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25-27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: GS 1979/27</p> |
|--|--|

Beschreibung

Das Spottblatt aus dem 18. Jahrhundert zeigt in einem Kupferstich einen Leichenzug, der von einer männlichen Trauergesellschaft mit den üppigen Allongeperücken des Barock begleitet wird. Zwei Kinder gehen dem Zug voraus, sie tragen Narrenkappen auf Stangen vor sich statt Kreuze.

Der satirische Text unter der Grafik lautet: "O Eitelkeit der Trauer posten, / Was sollen doch die grosse kosten, / Des grossen Lobs auffschneydereyen, / Das Leich-gepräg und Prahlereyen. / Womit die Erben Reicher Narren, / Bezeigen Ihren Hoffarts Sparren".

Das Blatt verspottet die Sitte, einen Trauerzug möglichst aufwendig und prunkvoll zu inszenieren, um Macht und Würde der Verstorbenen darzustellen. Diese Aufzüge waren mit hohen Kosten verbunden und oft mit falscher Trauer gepaart und gerieten ab Mitte des 18. Jahrhunderts zunehmend in die Kritik.

Grunddaten

Material/Technik: Papier / Kupferstich
Maße: 19,1 x 14,7 cm

Ereignisse

Verfasst wann 1709
wer Abraham a Sancta Clara (1644-1709)
wo

Schlagworte

- Bildwerk
- Grafik

- Leichentransport
- Satire
- Vers

Literatur

- Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal e. V. Kassel (1999): Kiste Kutsche Karavan. Auf dem Weg zur letzten Ruhe. Kassel, Seite 124-125